

Produkt	Beschreibung	Anwendung & Benefit
NA-SUL 707	Lithium-Dinonylnaphthalinsulfonat (0,76%)	Niedrig aschehaltiger Rostschutz mit demulgierender Wirkung und guter thermischer Stabilität in Industriefetten und -ölen. Verzögert das Ausbluten in Lithiumverseiften Fetten. Sehr gut löslich in synthetischen Grundölen.
NA-SUL 729	Calcium-Dinonylnaphthalinsulfonat (2,1%)	Hervorragende Wasserbeständigkeit, Demulgierbarkeit, nass Filtrierbarkeit und Hydrolysebeständigkeit. Hoch effektives Dispergiermittel für feste Additive.
NA-SUL BSN	Barium-Dinonylnaphthalinsulfonat (6,6%)	Ausgezeichnete Wasserbeständigkeit und nicht verfärbend auf Metalloberflächen. Hervorragende thermische Stabilität und Kompatibilität mit andern Additiven. Exzellente Synergien mit anderen Rostschutzadditiven.
NA-SUL MG	Magnesium-Dinonylnaphthalinsulfonat (1,3%)	Geringer Aschegehalt und gute demulgierende Wirkung. Fördert die Bildung von hoch wasserresistenten Filmen. Synergien mit anderen Rostschutzadditiven.
NA-SUL SS	Natrium-Dinonylnaphthalinsulfonat (2,4%)	Bildet einen hochpolaren, hydrophoben Film, welcher sich stark mit der Metalloberfläche verbindet. Durch die Löslichkeit ist sowohl der Einsatz in wasser- als auch ölbasierten Systemen möglich. Kein Emulgieren oder Demulgieren.
NA-SUL 1369	Zink-Alkylnaphthalinsulfonat/Carboxylat-Komplex in leichtem Mineralöl	Rostschutzmittel mit hervorragender Demulgierfähigkeit. Ausgezeichnete non-staining Eigenschaften, Filtrierbarkeit sowie thermische und hydrolytische Stabilität. Löslich in hochparaffinischen Grundölen. Widersteht der Gelbildung bei Wasserkontamination. Empfohlen für den Einsatz in Hydraulikflüssigkeiten gemäß Parker Hannifin (Denison) HF-0 Spezifikation.
NA-SUL ZS	Zink-Dinonylnaphthalinsulfonat (2,8%)	Hervorragende Demulgierbarkeit, sowie thermische und hydrolytische Stabilität. Gute Filtrierbarkeit (nass/trocken). Synergien in Verbindung mit Zinkdialkyldithiophosphaten und Antioxidantien.